



SANDLEITNER PFARRBLATT

Nr. 4 WEIHNACHTEN 2006

Liebe Sandleitner !

Weihnachten wird auf der ganzen Welt gefeiert, es ist wohl das berührendste aller Feste.

Einer der wichtigsten Augenblicke im Leben einer Familie ist sicher die Geburt eines Kindes. Die Christenfamilie feiert zu Weihnachten die Geburt ihres Herrn Jesus Christus. „Als die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn“, so Paulus in seinem Brief an die Galater.

In Jesus von Nazareth ist Gott uns ganz nahe gekommen, denn Jesus erlebt die Nähe Gottes wie kein anderer vor ihm.

Er spricht von einem Vater-Gott, der uns Menschen liebt. Christus, ein Mensch wie wir, in allem uns gleich, außer der Sünde, teilt unser irdisches Schicksal, kennt Freud und Leid und bleibt bei den Seinen bis zum Ende der Zeiten.

„Seid gewiss: Ich bin bei Euch alle Tage bis zum Ende der Welt“ Mt. 28, 20.

Es gibt keinen Weg, den er nicht selbst gegangen ist und den er nicht mit uns geht. Johannes schreibt in seinem Evangelium: „Das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt.“

Gott wollte unter den Menschen wohnen, und er wohnt noch immer unter uns, in den Leidenden und Unterdrückten, in den Geschundenen und in jedem, der ihn aufnimmt. Seit ER Mensch geworden ist, muss keiner mehr allein sein.

Diesen Glauben wünsche ich mir und allen Menschen guten Willens.

Ihr Pfarrer Marcel Lootens



Anregungen zur Feier des Heiligen Abends

Lied: Alle Jahre wieder

1. Alle Jahre wieder kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind.
2. Kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus, geht auf allen Wegen mit uns ein und aus.
3. Ist auch mir zur Seite still und unerkannt, dass es treu mich leite an der lieben Hand.

Gebet beim Adventkranz

Gott, die Zeit des Wartens ist zu Ende. Wir danken dir für das Fest der Geburt deines Sohnes. Lass heute in unseren Herzen Weihnacht werden und beschenke uns mit deinem Frieden. A: Amen

Lied: Ihr Kinderlein kommet

1. Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all! Zur Krippe her kommet in Betlehems Stall, und seht, was in dieser hochheiligen Nacht der Vater im Himmel für Freude uns macht.
2. O seht, in der Krippe im nächtlichen Stall, seht hier bei des Lichtleins hell glänzendem Strahl, den lieblichen Knaben, das himmlische Kind, viel schöner und holder als Engel es sind.
3. Da liegt es, das Kindlein, auf Heu und auf Stroh. Maria und Josef betrachten es froh; die redlichen Hirten knien betend davor; hoch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor.

Weihnachtsevangelium nach Lukas (siehe nächste Seite)

Lied: Stille Nacht, heilige Nacht

1. Stille Nacht, heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht nur das traute, hochheilige Paar. Holder Knabe im lockigen Haar: |: Schlaf in himmlischer Ruh! :|
2. Stille Nacht, heilige Nacht, Gottes Sohn, o wie lacht Lieb aus deinem göttlichen Mund, da uns schlägt die rettende Stund: |: Jesus, in deiner Geburt! :|
3. Stille Nacht, heilige Nacht! Hirten erst kundgemacht; durch der Engel Halleluja tönt es laut von ferne und nah: Jesus, der Retter ist da! |:Jesus, der Retter ist da! :|

Weihnachtssegens

Möge das Licht dieser Nacht unser Leben erleuchten.
Möge das Kind in der Krippe unsere Herzen berühren.
Möge der Segen dieser heiligen Nacht auf uns herabkommen
und allezeit bei uns bleiben. Amen.

Weihnachtsevangelium

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.



So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr; der Engel aber sagte zu ihnen: "Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk

zuteil werden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt."

Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach: "Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade."
(Lk 2, 1 - 14)

Allen Pfarrangehörigen wünschen wir gesegnete Weihnachten und ein gutes Jahr 2007

Pfarrer und Pfarrgemeinderat

Unsere Kirche ist 70 Jahre alt

Aus Anlass des 70. Jahrestages der Kirchweihe gab es viele Veranstaltungen:



Am Sonntag den 12.11. feierten wir eine Festmesse mit Prälat Rudolf Schütz. Unser Chor sang die Spatenmesse von Mozart mit Orchester und Solisten.

Zu Mittag gab es ein reichhaltiges Buffet mit einer großen Geburtstagstorte.



Am Donnerstag Abend erklärte uns Mag. Lisa Zeiler die Geschichte und Architektur der Kirche.

Freitag hielt RG Ing. Walther Brauneis einen Vortrag: „Mozart und der liebe Gott“.

Am Sonntag Abend dem 19.11. erfreute uns unser Kirchenchor mit einem wunderschönen Konzert.

Eine Fotoausstellung im Vorraum des Pfarrsaales ließ viele Erinnerungen wach werden.

Auch eine Festschrift wurde aufgelegt, Restexemplare gibt es noch in Pfarrkanzlei und Kirche.

Allen ein herzliches Dankeschön die zum guten Gelingen dieser Festwoche beigetragen haben.

Advent und Weihnachten in Sandeleiten

Do.	14.12.	Adventspaziergang	14.30	Schottenkirche
Fr.	15.12.		19.00	Benefizkonzert „Eine Welt“
Sa.	16.12.		19.00	Adventkonzert (Finanzchor)
Mi.	20.12.		6.00	Rorate (Kapelle)
So.	24.12.	Heiliger Abend	15.30	Kinder kommen zur Krippe
			22.00	Christmette , anschl. Agape
Mo.	25.12.	Christtag	9.30	Hochamt
Di.	26.12.	Stephanitag	9.30	Hl. Messe
So.	31.12.	Silvester	9.30	Hl. Messe
			18.00	Jahresschlussgottesdienst
Mo.	1.1.07	Neujahr	9.30	Hl. Messe
Sa.	6.1.07	Dreikönig	9.30	Hl. Messe mit den Sternsängern

In diesen Tagen kommt der Pfarrer gern mit der Krankenkommunion zu Ihnen nach Hause.
Anruf in der Pfarrkanzlei genügt (486 22 79).



x
Sternsingen: eine einzigartige Pfarraktion

Seit 1955 hat die Katholische Jungschar das Sternsingen aufgegriffen. Heute wird die Aktion in 98% aller Pfarren durchgeführt und ist die größte Solidaritätsaktion Österreichs für unsere Geschwister in der „Dritten Welt“. 90.000 Mädchen und Buben sind in Österreich jedes Jahr unterwegs.

„Jeder von uns kann und soll zum Aufbau echter Gemeinschaft unter den Menschen beitragen. Tragt den Geist der Versöhnung und der Hilfsbereitschaft in die ganze Welt hinein und erleuchtet die Welt mit dem Licht der Hoffnung und der Liebe!“

Papst Benedikt XVI.

Wie jedes Jahr können Sie sich für einen Besuch anmelden. Bis 27. Dezember wird in der Kirche eine Anmeldeleiste aufliegen. Sie können auch jederzeit in der Pfarrkanzlei (Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr, Tel: 01/486 22 79) einen Termin vereinbaren. Wir sind gespannt ob wir wieder so ein großartiges Ergebnis wie in den vergangenen Jahren erzielen können.

Kathi Lochmann

Gottesdienste in Sandeleiten

Hl. Messen: Samstag 18.00 Uhr, **Sonntag** 9.30 Uhr.
An Wochentagen 18.00 Uhr, Donnerstag 8.00 Uhr (Mo keine hl. Messe)
Beichtgelegenheit: Samstag 17 - 18 Uhr, Sonntag 9.15 - 9.30 Uhr
Die **Pfarrkanzlei** ist geöffnet: Montag bis Freitag von 8 - 12 Uhr,
Mittwoch 17 - 18 Uhr.

Selbstbesteuerungsgruppe

Die „**Eine Welt-Gruppe**“ bittet um Spenden für ihr Projekt ECUADOR: Sauberes Wasser für die Indio-Gemeinde Quislag.
Mit insgesamt € 3.040,- können zehn Familien mit dem Bau von einfachen Wasserleitungen unterstützt werden. Mehr Information über dieses Projekt finden Sie unter: www.eh-klub.at/projekte/index.php?detail=1470
Kontonummer „Eine Welt-Gruppe“: BA-CA 526 931 257 01 BLZ: 12000
Weitere Informationen: Franz Kropatschek: 0664/839 38 23

Freud und Leid in unserer Pfarre

Getauft wurden: Lisa Posch, Peter Paul Gruber, Jennifer Novák, Jakob Reumiller, Jonel-Anthony Gozar, Elisabeth Veselsky, Junah Leya Jalini Chand, Dominik Zeisenböck, Alexander und Marina Wurstbauer, Marie-Theres Mikulka
In die Ewigkeit gingen uns voraus: Margarete Hochschweiger, Karl Anderl, Katharina Schreyer, Friedrich Leopold, Dr. Gottfried Suchy, Edith Ventrca, Hannelore Stöckl, Berta Kritzner, Hedwig Lechner, Dr. Walter Prohaska, Maria Hrbek

P. b. b. Erscheinungsort 1170 Wien - Verlagspostamt 1170 Wien
Zulassungsnummer 02Z030853M

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:
Pfarre Sandeleiten, 1160 Wien,
Sandeleiteng. 53.
Tel: 486 22 79, Fax: 486 50 22
E-mail: pfarrkanzlei@pfarre.sandeleiten.at
Homepage: www.pfarre.sandeleiten.at
DVR: 0029874(10840)
Hersteller: Verein z. Förd. der
christl. Öffentlichkeitsarbeit,
2345 Brunn / Geb.,
Gewerbelaugerweg 32/3.